

# Pressemitteilung



## Hilfe, ich will raus von Zuhause!

### Eurodesk und EVZ veröffentlichen Podcastfolge zum Thema Auslandsjahr

**Bonn, 11. Mai 2022.** Au-pair in Dänemark, Farmarbeit in Irland oder Work & Travel in Neuseeland: Viele Menschen packt die Lust, in einem anderen Land zu leben. Doch auf die Euphorie folgen oft Zweifel: Bin ich alt genug? Oder zu alt? Kann ich mir das leisten? Bin ich zu spät dran mit der Vorbereitung? Eurodesk und das Europäische Verbraucherzentrum Deutschland (EVZ) bestärken zukünftige Weltenbummler\*innen und machen in einer gemeinsamen Folge des Podcasts „Hilfe, mein Toaster brennt!“ auf das Thema Auslandsjahr aufmerksam.

#### Vorbereitung: Je früher, desto mehr Auswahl

„Ich war in der Schule oft frustriert, dass ich beim Französisch sprechen so viel nachdenken musste“. Für Lydia, heute 23, war das einer der Gründe, nach dem Abitur für ein Jahr in die Normandie zu gehen. In der neuesten Folge des [Podcasts „Hilfe, mein Toaster brennt!“](#) des EVZ erzählt sie von ihren Erlebnissen. Ebenfalls in der Folge zu hören ist Ann Lorschiedter von Eurodesk Deutschland. Die Mobilitätsexpertin empfiehlt, sechs bis zwölf Monate vorher mit der Planung eines Auslandsjahrs zu beginnen. „Allerdings gibt es auch zahlreiche Angebote für Menschen, die eher spontan entscheiden“, fügt sie hinzu. Zu finden sind diese im [Last-Minute-Markt](#) auf der Webseite [rausvonzuhaus.de](#) von Eurodesk.

#### Finanzierung: Man muss kein *rich kid* sein

„Es herrscht der Mythos, Auslandsaufenthalte seien nur was für *rich kids*“, gibt Ann Lorschiedter zu. Gerade staatlich geförderte Programme wie zum Beispiel das Europäische Solidaritätskorps (ESK) bieten hier Unterstützung. Beim ESK werden Reisekosten, Unterkunft, Verpflegung, Sprachkurs und Versicherungen von der EU-Kommission finanziert.

Work & Travel wiederum ist ein Selbstzahler-Programm, für das ein gewisses Startkapital erforderlich ist. Durch Jobs vor Ort kann man sich die Kosten teilweise refinanzieren.

#### Zu jung oder zu alt gibt es (fast) nicht

Das Mindestalter liegt bei vielen Programmen bei 18 Jahren. Aber auch für Jüngere gibt es Möglichkeiten, zum Beispiel Jugendbegegnungen oder Workcamps von mehreren Wochen. Podcast-Hosts Nina Zeindlmeier und Jonas Maunichy vom EVZ sind erstaunt, als die beiden erfahren, dass auch sie mit um die 30 noch finanzielle Unterstützung für einen Auslandsaufenthalt beantragen könnten. „Bis 35 gibt es eine große Palette an Finanzierungsmöglichkeiten“, so Ann Lorschiedter. Wer älter ist, hat natürlich die Möglichkeit, ohne Förderung ins Ausland zu gehen. „Für alle gibt es Wege, ihre Pläne zu realisieren“, sagt Ann Lorschiedter.

#### Eurodesk und EVZ als kostenlose Anlaufstellen

[Eurodesk](#) berät junge Menschen kostenlos und neutral zu den unterschiedlichen Möglichkeiten ins Ausland zu gehen und gibt Orientierung. Eurodesk berät telefonisch unter 0228 9506 250, per E-Mail ([rausvonzuhaus@eurodesk.eu](mailto:rausvonzuhaus@eurodesk.eu)) sowie vor Ort in einem der [50 Eurodesk-Büros](#) in ganz Deutschland.

Das [EVZ](#) berät zu Verbraucherrechten in anderen europäischen Ländern. Mit der kostenlosen „App ins EU-Ausland“ stellt es einen Begleiter für die Reisevorbereitung zur Verfügung. Für 15 Länder können dort wichtige Infos zu den Themen Wohnen, Versicherung, Handyvertrag und mehr nachgeschaut werden. Das EVZ ist über die Webseite [www.evz.de](http://www.evz.de) zu erreichen.

#### Links zum Thema:

- [Podcast-Folge „#34 Hilfe, ich will raus von Zuhause!“](#) (27 Min.): Tipps fürs Auslandsjahr zum Anhören
- Webseite [rausvonzuhaus.de](http://rausvonzuhaus.de) von Eurodesk

**eurodesk**  
Eurodesk Deutschland

c/o IJAB - Fachstelle für Internationale  
Jugendarbeit der Bundesrepublik  
Deutschland e.V.  
Godesberger Allee 142-148  
53175 Bonn

Tel.: 0228 9506 250

E-Mail: [rausvonzuhaus@eurodesk.eu](mailto:rausvonzuhaus@eurodesk.eu)

Internet:

[www.rausvonzuhaus.de](http://www.rausvonzuhaus.de)

[www.eurodesk.de](http://www.eurodesk.de)

Presseportal:

[www.rausvonzuhaus.de/Presse](http://www.rausvonzuhaus.de/Presse)

Ein Projekt von:



Gefördert von:



- [Auslandskompass](#) von Eurodesk: das für sich passende Programm finden
- [Last-Minute-Markt](#) von Eurodesk: freie Plätze in geförderten Auslandsprojekten einsehen
- „[App ins EU-Ausland](#)“ des EVZ: kostenlose Hilfe bei der Reisevorbereitung
- Ratgeber „[Studieren und Leben in Frankreich](#)“: Tipps für Frankreich-Fans

---

**Über Eurodesk:** Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Koordinierungsstellen in 37 Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist persönlich, kostenlos und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU-Programm Erasmus+ sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.